



PLANUNGSRAUMSTECKBRIEF 2013

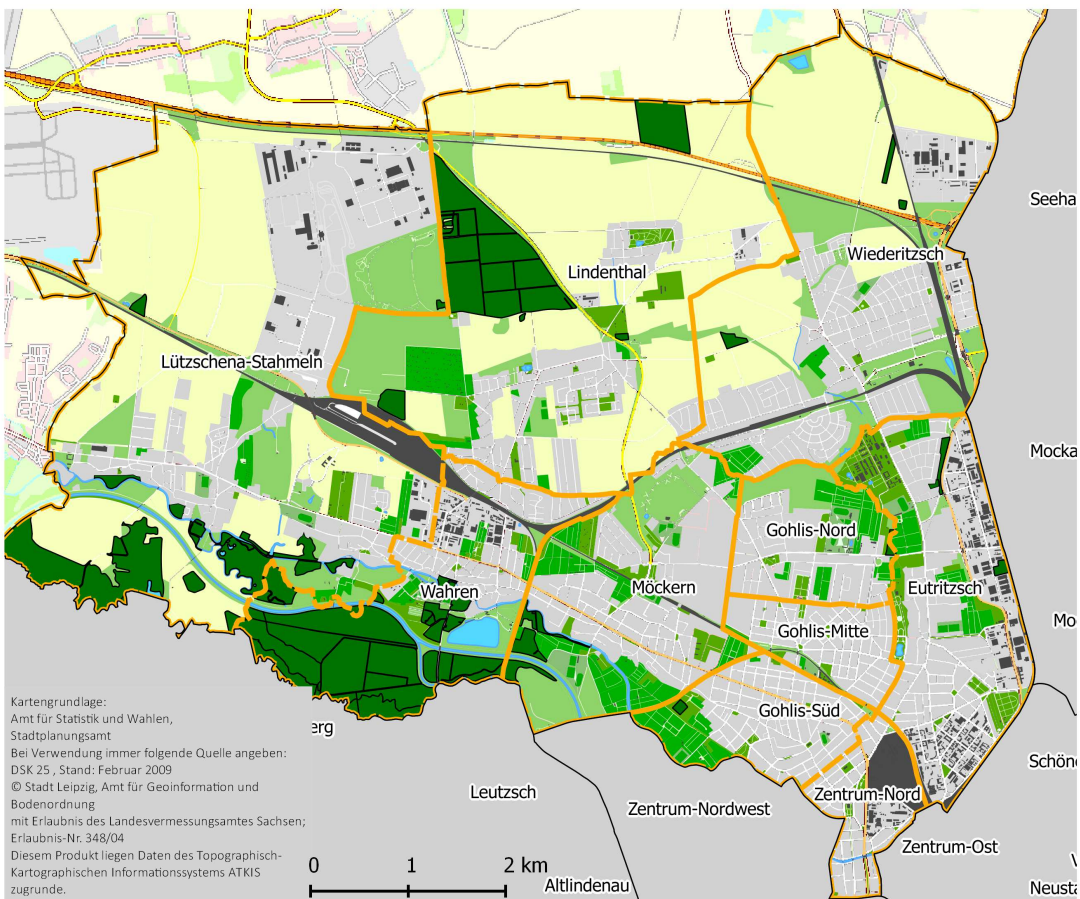
Planungsraum Nord

	Einwohnerzahl	Jugendquote
	102.375	19,6
2012 - 2013	+ 2,5 %	+ 0,2
Bevölkerungsprognose 2012 - 2024		
+ 14,6 %		



Inhaltsverzeichnis

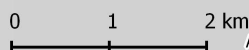
1	Planungsraum Nord	3
2	Gesamtfläche und Einwohner/-innen	3
3	Bevölkerung	4
3.1	Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung.....	5
3.2	Bevölkerungsbewegung.....	7
4	Soziale Lage	9
4.1	Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften.....	9
4.2	Sozialgeldempfänger/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen.....	10
5	Migrationshintergrund	11
6	Jugend	13
6.1	Jugendkriminalität.....	13
6.2	Jugendarbeitslosigkeit.....	14
7	Bildung	16

7.1	23
7.2	24
7.3		
7.4		
Litera		
Anha		

1 F

2

Kartengrundlage:
Amt für Statistik und Wahlen,
Stadtplanungsamt
Bei Verwendung immer folgende Quelle angeben:
DSK 25, Stand: Februar 2009
© Stadt Leipzig, Amt für Geoinformation und
Bodenordnung
mit Erlaubnis des Landesvermessungsamtes Sachsen;
Erlaubnis-Nr. 348/04
Diesem Produkt liegen Daten des Topographisch-
Kartographischen Informationssystems ATKIS
zugrunde.





2 Gesamtfläche und Einwohner/-innen

Tab. 2.1: Gesamtfläche und Einwohner/-innen¹ 2008, 2012 und 2013

	2008	2012	2013	Veränderung 2008 zu 2013 in %	Anteil an Leip- zig gesamt 2013 in %
Einwohner/-innen Planungsraum gesamt	93.735	100.127	102.375	+ 8,4	19,0
Einwohner/-innen Planungsraum unter 27 Jahre	22.152	25.530	26.105	+ 15,1	18,3
Fläche in km ²	60,1	60,1	60,1	-	20,2
Einwohner pro km ²	1.560	1.666	1.703	+ 8,4	-

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister), Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

3 Bevölkerung

Tab. 3.1: Einwohnerzahlen² nach Ortsteilen und Altersgruppen 2013

Ortsteil	Einwohner/-innen nach Altersgruppen	Einwohner/-	Anteil unter
----------	-------------------------------------	-------------	--------------

¹ Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.

² Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.



	< 6 Jahre	6 bis unter 10 Jahre	10 bis unter 15 Jahre	15 bis unter 18 Jahre	18 bis unter 27 Jahre	innen gesamt	27-Jährigen an unter 27- Jährigen Leipzig gesamt in %
Eutritzsch	772	411	441	234	1.646	12.572	0,6
Gohlis-Mitte	1.192	574	564	297	1.869	15638	0,8
Gohlis-Nord	413	223	270	142	633	8.379	0,3
Gohlis-Süd	1.335	650	645	308	2.183	17.394	0,9
Lindenthal	347	212	231	131	420	6.293	0,2
Lützschena-Stahmeln	172	129	146	100	234	3.945	0,1
Möckern	650	396	465	228	1.541	13.172	0,6
Wahren	341	166	190	124	647	6.536	0,3
Wiederitzsch	433	319	427	198	571	8.422	0,4
Zentrum-Nord	470	226	217	121	1.451	10.024	0,5
Planungsraum gesamt	6.125	3.306	3.596	1.883	11.195	102.375	18,3
Leipzig gesamt	31.557	17.187	18.406	9.269	66.192	539.348	-

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister), Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Die Bevölkerungszahl im Planungsraum Nord nahm seit 2008 zu und wuchs im Vergleich zum Vorjahr um 2,2 %. Auf Ortsteilebene konnten Gohlis-Mitte (+ 11,8 %), Eutritzsch (+ 11,7 %) und Gohlis-Süd (+ 11,4 %) seit 2008 die meisten Einwohner/-innen im Planungsraum Nord hinzugewinnen. Lützschena-Stahmeln war 2013 der einzige Ortsteil im Planungsraum, der mit - 2,7 % seit 2008 Verluste zu verzeichnen hatte. Im Vergleich zum Vorjahr konnten für den Ortsteil Wahren mit + 5,0 % die höchsten Bevölkerungsgewinne festgestellt werden. Der Anteil der unter 27-Jährigen Bevölkerung des Planungsraumes an der gleichen Altersgruppe der Gesamtstadt lag im Jahr 2013 mit 18,3 % überdurchschnittlich hoch.

3.1 Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung

Tab. 3.2: Jugendquote, Altenquote und Durchschnittsalter nach Ortsteilen 2008 und 2013

Ortsteil	2008			2013		
	Jugendquote	Altenquote	Durch-	Jugendquote	Altenquote	Durch-



			schnittsalter in Jahren			schnittsalter in Jahren
Eutritzsch	19,9	35,7	43,9	19,4	30,5	42,7
Gohlis-Mitte	19,8	25,6	40,5	21,5	22,6	39,7
Gohlis-Nord	15,7	73,4	52,2	19,9	64,0	50,6
Gohlis-Süd	19,3	20,7	38,8	21,5	20,9	39,2
Lindenthal	16,4	34,6	45,8	19,4	35,2	45,9
Lützschena-Stahmeln	16,5	34,1	46,2	17,6	37,8	47,9
Möckern	15,6	40,0	45,7	17,7	36,3	44,9
Wahren	14,8	44,7	48,0	16,7	39,9	46,9
Wiederitzsch	18,7	29,3	43,8	21,7	33,0	45,3
Zentrum-Nord	14,3	35,1	43,4	16,0	27,8	41,2
Planungsraum gesamt	17,6	34,6	44,8	19,6	31,6	44,4
Leipzig gesamt	15,8	33,3	44,0	18,8	32,3	43,6

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister), Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Im Vergleich zu 2008 ist das Durchschnittsalter im Planungsraum Nord 2013 von 44,8 Jahre auf 44,4 Jahre leicht zurückgegangen und lag leicht über dem Durchschnitt der Stadt Leipzig (43,6 Jahre). Das höchste Durchschnittsalter konnte 2013 in Gohlis-Nord mit 50,6 Jahren verortet werden. Gohlis-Süd verfügte mit einem Durchschnittsalter von 39,2 Jahren über die jüngste Bevölkerung im Planungsraum. Mit Ausnahme der Ortsteile Gohlis-Süd (+ 1,7), Zentrum-Nord (+ 1,5), Lützschena-Stahmeln (+ 0,4) und Lindenthal (+ 0,1) ging das Durchschnittsalter in allen Ortsteilen des Planungsraums leicht zurück.

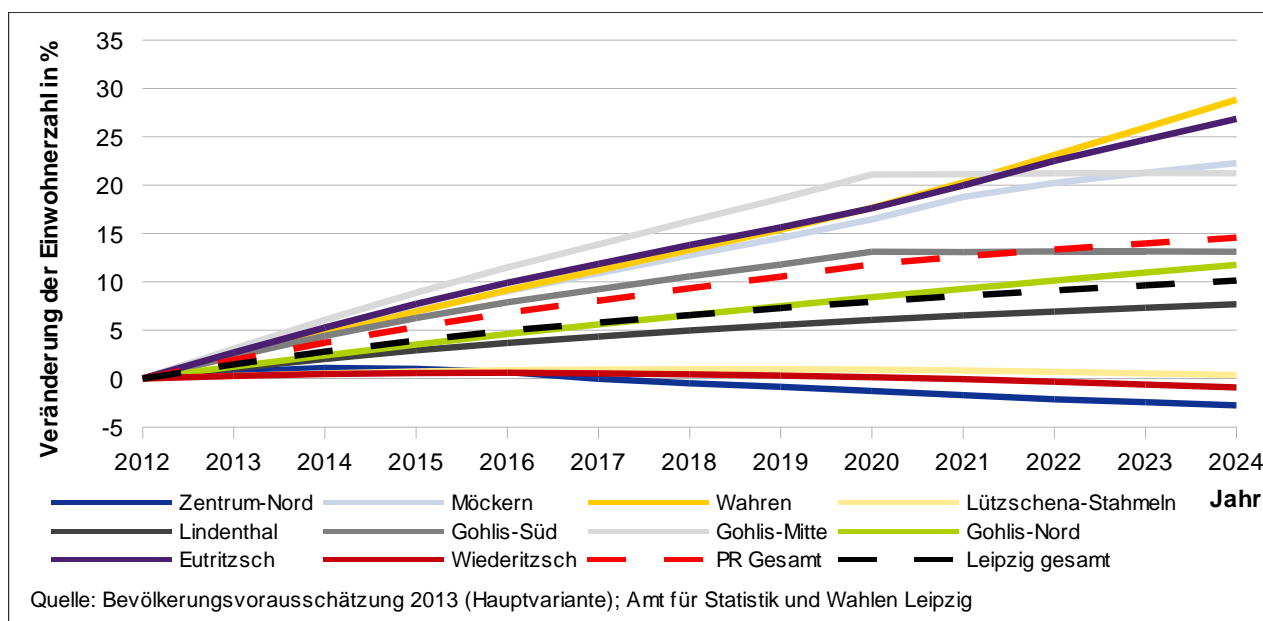
Für die Jugendquote³ kann für 2013 im Fünfjahresvergleich ein Anstieg um 2,0 Punkte auf 19,6 konstatiert werden. Besonders in Gohlis-Nord (+ 4,2), Lindenthal (+ 3,0) und Wiederitzsch (+ 3,0) stieg die Jugendquote am deutlichsten an. Die höchsten Jugendquoten 2013 im Planungsraum Nord waren in den Ortsteilen Wiederitzsch (21,7), Gohlis-Mitte (21,5), Gohlis-Süd (21,5) sowie Gohlis-Nord (19,9) zu verzeichnen, die niedrigste Jugendquote in Zentrum-Nord (16,0).

Mit einer Altenquote⁴ von 31,6 lag der Wert im Jahr 2013 0,9 Punkte unter der Altenquote der Stadt Leipzig und hat seit 2008 um 3,0 Punkte abgenommen. Im Fünfjahresvergleich war die Altenquote mit Ausnahme von Wiederitzsch (+ 3,7), Lützschena-Stahmeln (+ 3,7), Lindenthal (+0,6) und Gohlis-Süd (+ 0,2) allgemein rückläufig. Insbesondere in Gohlis-Nord (- 9,5), Zentrum-Nord (- 7,3) und Eutritzsch (- 5,2) konnten überdurchschnittliche Rückgänge festgestellt werden. Die höchste Altenquote war in Gohlis-Nord (64,0) zu konstatieren, die niedrigste in Gohlis-Süd (20,9).

Abb. 3.1: Bevölkerungsvorausschätzung nach Ortsteilen 2012 bis 2024

³ Die Jugendquote ist die Anzahl der Einwohner/-innen im Alter von unter 15 Jahren bezogen auf 100 Einwohner/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren.

⁴ Die Altenquote ist die Anzahl der Einwohner/-innen im Alter von 65 Jahren und älter bezogen auf 100 Einwohner/-innen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren.



Ausgehend von der Hauptvariante der Bevölkerungsvorausschätzung 2013⁵ soll die Einwohnerzahl der Gesamtstadt Leipzig bis 2024 kontinuierlich ansteigen und zu einem Bevölkerungszuwachs von 10,1 % führen.

Für den Planungsraum Nord wurde bis 2024 ein noch stärkeres Wachstum prognostiziert. Alle Ortsteile, mit Ausnahme von Wiederitzsch (- 0,9 %) und Zentrum-Nord (- 2,8 %), sollen einen Bevölkerungszuwachs erleben. Laut Schätzung wachsen Wahren sowie Eutritzsch mit 28,9 % bzw. 26,9% überdurchschnittlich stark, für die Ortsteile Möckern und Gohlis-Mitte wird ebenfalls ein starker Bevölkerungswachstum erwartet. Für den Planungsraum insgesamt wird geschätzt, dass dieser im Jahr 2024 ca. 115.314 Einwohner/-innen, und damit 14,6 % mehr als 2012, besitzen soll.

⁵ vgl. Stadt Leipzig, Der Oberbürgermeister, Amt für Statistik und Wahlen 2013



3.2 Bevölkerungsbewegung

Tab. 3.3: Geburten/Sterbefälle, Bevölkerungsbewegung nach Ortsteilen 2013

Ortsteil	Geburten	Sterbefälle	Saldo Geburten- Sterbefälle	Zuzüge gesamt	Wegzüge gesamt	Wande- rungssaldo	Gesamt
Eutritzsch	161	167	-6	1.549	1.268	281	275
Gohlis-Mitte	231	107	124	2.120	1.814	306	430
Gohlis-Nord	58	109	-51	838	625	213	162
Gohlis-Süd	281	144	137	2.374	2.079	295	432
Lindenthal	50	58	-8	481	422	59	51
Lützscheda-Stahmeln	30	35	-5	205	206	-1	-6
Möckern	117	122	-5	1.575	1.200	375	370
Wahren	74	109	-35	953	589	364	329
Wiederitzsch	58	64	-6	591	510	81	75
Zentrum-Nord	92	103	-11	1.443	1.372	71	60
Planungsraum gesamt	1.152	1.018	134	12.129	10.085	2.044	2.178
Leipzig gesamt	5.834	6.016	-182	69.583	58.230	11.353	11.171

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister), Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Für den Planungsraum Nord konnte 2013 ein positiver Saldo der Geburten und Sterbefälle von 134 festgestellt werden. Dieser ging auf positive Salden der Ortsteile Gohlis-Mitte und Gohlis-Süd zurück, da alle übrigen Ortsteile des Planungsraumes leichte Sterbeüberschüsse aufwiesen. Die Geburtenziffer⁶ nahm im Vergleich zu 2008 nur leicht zu. Die deutlichsten Anstiege der Geburtenziffer verzeichneten im Fünfjahresvergleich Lützscheda-Stahmeln (+ 3,7), Wahren (+ 2,7) und Eutritzsch (+ 1,8). Einen Rückgang konnte man im gleichen Zeitraum in Zentrum-Nord (- 1,4), Lindenthal (- 1,1) und Wiederitzsch (- 0,6) konstatieren. Die höchste Geburtenziffer im Planungsraum Nord lag in Gohlis-Süd mit 16,2 Lebendgeborenen je 1.000 Einwohner/-innen, die niedrigsten waren in Gohlis-Süd (6,9) sowie Wiederitzsch (6,9) zu verzeichnen. Auf Ortsteilebene können für die Sterbeziffer⁷ mit Ausnahme von Möckern (- 1,3), Eutritzsch (- 0,9) und Gohlis-Nord (- 0,3) leicht steigende Werte konstatiert werden. Die höchste Sterbeziffer lag 2013 in Wahren (16,7), Eutritzsch (13,3) und Gohlis-Nord (13,0) vor, während die niedrigsten in Gohlis-Mitte (6,8), Wiederitzsch (7,6) und Lützscheda-Stahmeln (8,9) konstatiert werden konnten. Im Jahr 2013 waren, mit Ausnahme von Lützscheda-Stahmeln, in allen Ortsteilen Zuwanderungsgewinne zu verzeichnen. Möckern, Wahren, Gohlis-Mitte, Gohlis-Süd sowie Eutritzsch waren die Ortsteile mit den deutlichsten positiven Wanderungssalden⁸.

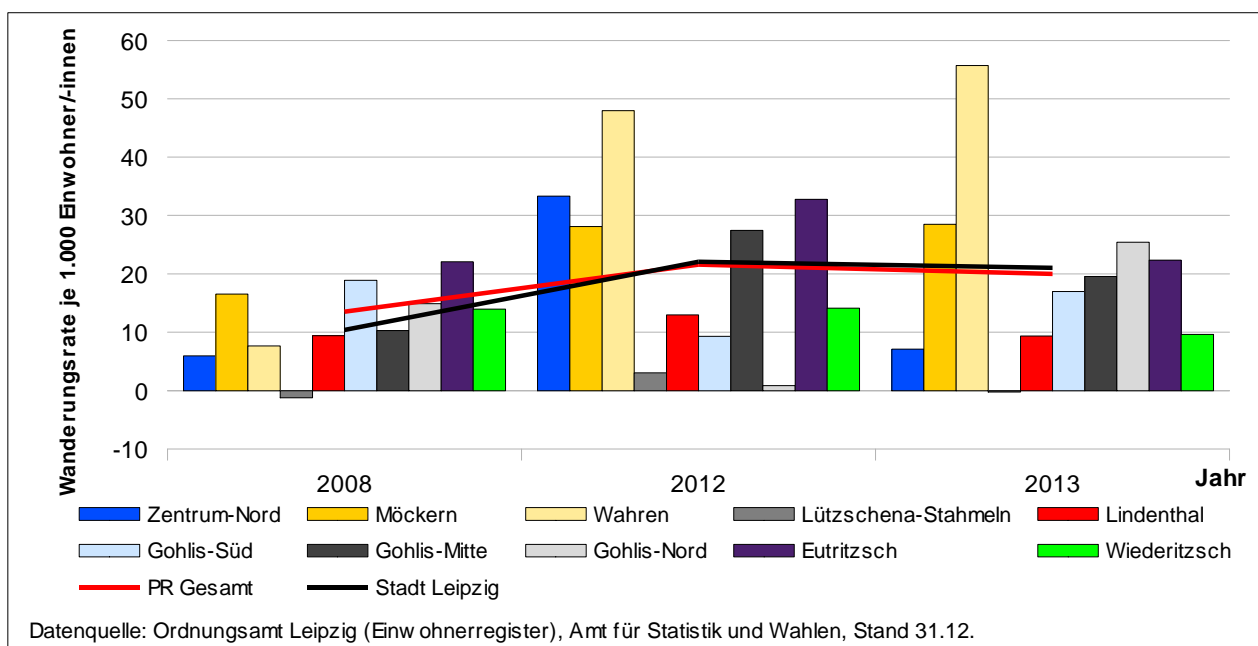
⁶ Die Geburtenziffer gibt die Anzahl der Geburten pro Jahr bezogen auf 1.000 Einwohner/-innen an.

⁷ Die Sterbeziffer gibt die Anzahl der Sterbefälle pro Jahr bezogen auf 1.000 Einwohner/-innen an.

⁸ Der Wanderungssaldo ist die Differenz aus der Zahl der Zuzüge und der Fortzüge in bzw. aus einer Raumeinheit innerhalb eines Zeitraumes (i.d.R. innerhalb eines Kalenderjahres).



Abb. 3.2: Wanderungsrate nach Ortsteilen 2008, 2012 und 2013



Die Wanderungsrate⁹ im Planungsraum Nord hat sich seit 2008 um 3,2 auf 20,0 erhöht und lag nur einen Punkt unter dem Wert der Stadt Leipzig. Der Planungsraum besaß mit ca. 20 zugewanderten Personen je 1.000 Einwohner/-innen eine weiterhin positive Wanderungsdynamik. Mit ihren überdurchschnittlich gestiegenen Wanderungsraten trugen insbesondere die Ortsteile Wahren (+ 48,1) und Möckern (+ 11,9) zum positiven Wanderungsgeschehen bei. Im gleichen Zeitraum ist die Wanderungsrate in Wiederitzsch und in Gohlis-Süd leicht rückläufig bzw. in Lindenthal unverändert. Die höchsten Wanderungsraten verzeichneten 2013 Wahren (55,7), Möckern (28,5) und Gohlis-Nord (25,4), die geringsten Lützschena-Stahmeln (- 0,3), und Zentrum-Nord (7,1).

⁹ Die Wanderungsrate bezeichnet den Wanderungssaldo pro Jahr bezogen auf 1.000 Einwohner/-innen.



4 Soziale Lage

Alle in diesem Abschnitt werden für den Planungsraum die Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II (ALGII), Sozialgeld und die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften benannt.

4.1 Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften

Tab. 4.1: Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2012 und 2013

Ortsteil	2012			2013		
	Leistungsempfänger ALG II	Leistungsempfänger Sozialgeld	Bedarfsgemeinschaften	Leistungsempfänger ALG II	Leistungsempfänger Sozialgeld	Bedarfsgemeinschaften
Eutritzsch	1.341	499	1.058	1.282	483	1.023
Gohlis-Mitte	1.010	375	774	979	363	766
Gohlis-Nord	752	298	595	736	317	593
Gohlis-Süd	1.252	451	980	1.244	436	972
Lindenthal	325	102	255	308	102	236
Lützschena-Stahmeln	170	34	141	155	38	126
Möckern	1.799	583	1.470	1.829	627	1.498
Wahren	533	162	431	569	174	459
Wiederitzsch	265	66	229	263	70	224
Zentrum-Nord	537	155	445	501	138	413
Planungsraum gesamt	7.984	2.725	6.378	7.866	2.748	6.310
Leipzig gesamt	53.246	17.639	42.435	52.642	17.824	42.286

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

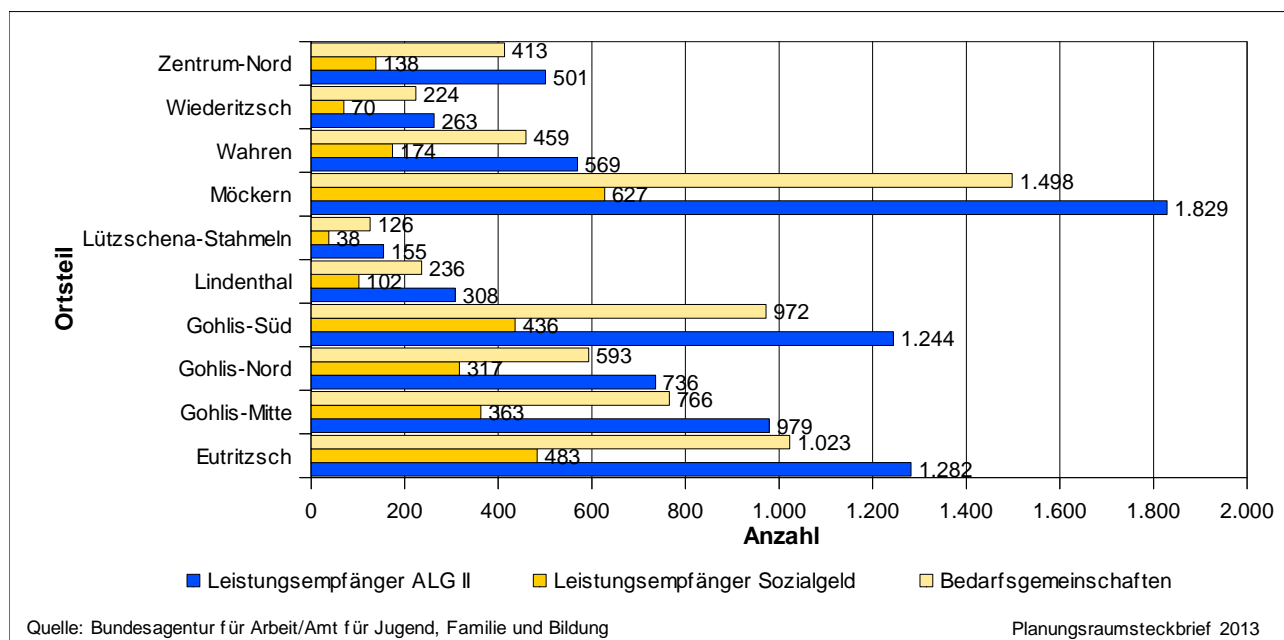
Die bei der Bundesagentur für Arbeit registrierten Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2013 insgesamt 52.642 Leistungsempfänger/-innen aus. Dies ist im Vergleich zum Jahr 2012 ein Rückgang um 604 Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II. Im Planungsraum Nord wurden 7.866 Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II registriert, 118 weniger als im Jahr 2012.

Bei den Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld ist in der Stadt Leipzig im Jahr 2013 ein Anstieg um 185 auf 17.824 Sozialgeldempfänger/-innen zu verzeichnen. Im Planungsraum Nord wurden 2.748 Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld registriert, 23 mehr als im Jahr 2012.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in der Stadt Leipzig sank im Jahr 2013 um 149 auf 42.286 Bedarfsgemeinschaften. Im Planungsraum Nord wurden 6.310 Bedarfsgemeinschaften registriert, 68 weniger als im Jahr 2012.



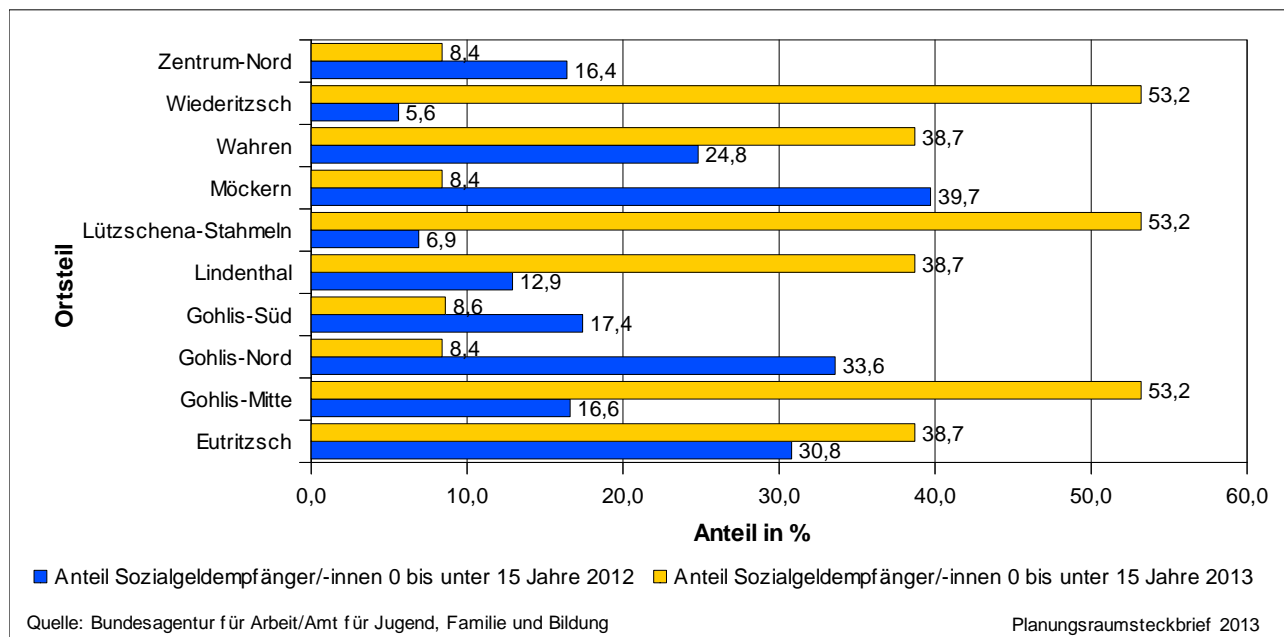
Abb. 4.1: Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen im Jahr 2013



4.2 Sozialgeldempfänger/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen

Die folgenden Darstellungen betrachten Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres, die in einer Bedarfsgemeinschaft leben und Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld sind.

Abb. 4.2: Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013



**Tab. 4.2: Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen¹⁰ in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013**

Ortsteil	2012			2013		
	Sozialgeld 0 bis unter 15 Jahre	Einwohner 0 bis unter 15 Jahre	Anteil in %	Sozialgeld 0 bis unter 15 Jahre	Einwohner 0 bis unter 15 Jahre	Anteil in %
Eutritzsch	486	1.577	30,8	468	1.624	28,8
Gohlis-Mitte	373	2.250	16,6	360	2.330	15,5
Gohlis-Nord	290	864	33,6	312	906	34,4
Gohlis-Süd	439	2.530	17,4	421	2.630	16,0
Lindenthal	99	766	12,9	100	790	12,7
Lützschena-Stahmeln	31	452	6,9	37	447	8,3
Möckern	569	1.434	39,7	618	1.511	40,9
Wahren	159	642	24,8	173	697	24,8
Wiederitzsch	64	1.153	5,6	67	1.179	5,7
Zentrum-Nord	152	926	16,4	133	913	14,6
Planungsraum gesamt	2.662	12.594	21,1	2.689	13.027	20,6
Leipzig gesamt	17.319	64.496	26,9	17.441	67.150	26,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Im Jahr 2013 waren insgesamt 17.441 Leipziger Kinder unter 15 Jahren auf Sozialgeldzahlungen angewiesen. Obwohl die Zahl und der Anteil der Kinder unter 15 Jahren, die Sozialgeld erhalten, seit mehreren Jahren rückläufig ist, waren dies im Jahr 2013 wieder 122 mehr als ein Jahr zuvor.

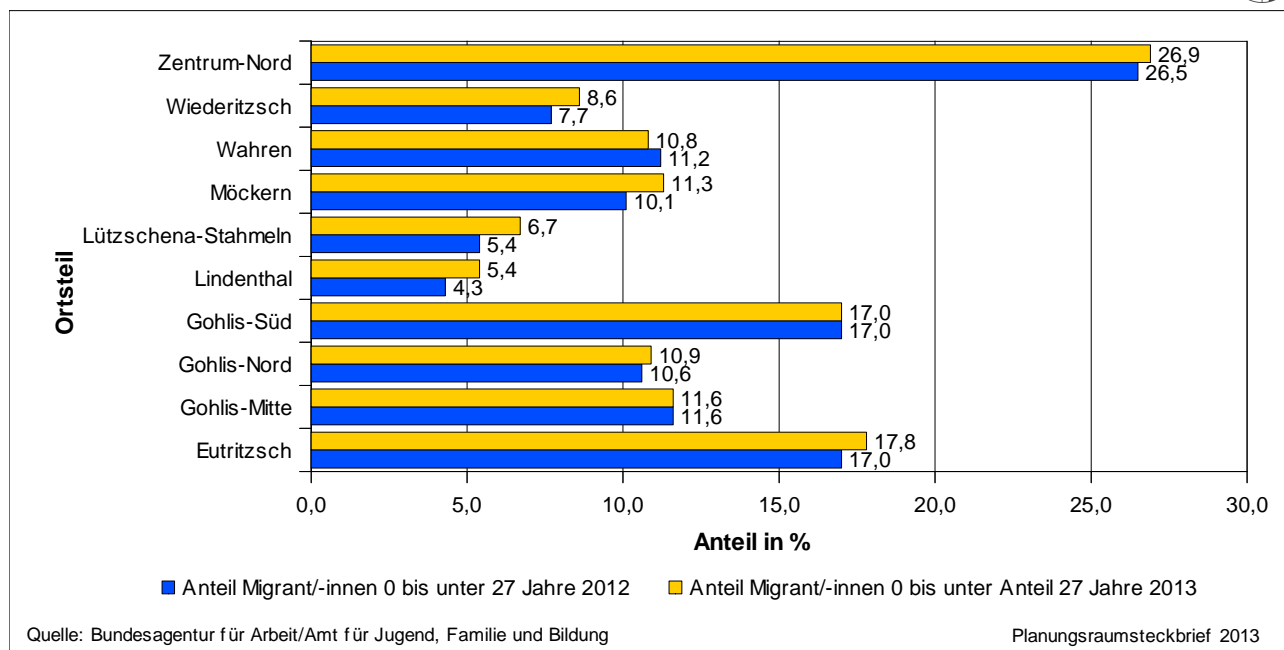
Im Planungsraum Nord stieg der Wert um 27 auf 2.689 Sozialgeldempfänger/-innen unter 15 Jahren an. Der prozentuale Anteil sank im Planungsraum Nord von 21,1 % auf 20,6 %.

5 Migrationshintergrund

Zu den Personen mit Migrationshintergrund zählen neben den Ausländern, welche die größte Migrantengruppe bilden, die deutschen Staatsangehörigen mit Migrationshintergrund. Zu den weiteren Personen mit Migrationshintergrund, die nicht in die Kategorie Ausländer fallen, gehören insbesondere Deutsche mit einer oder mehreren weiteren Staatsbürgerschaften, Eingebürgerte, Spätaussiedler, Personen mit Geburtsort im Ausland sowie Kinder von vorgenannten ausländischen Eltern.

Abb. 5.1: Anteil der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013

¹⁰ Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.



Tab. 5.1: Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen¹¹ in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013

Ortsteil	2012			2013		
	Migranten 0 bis unter 27 Jahre	Einwohner 0 bis unter 27 Jahre	Anteil in %	Migranten 0 bis unter 27 Jahre	Einwohner 0 bis unter 27 Jahre	Anteil in %
Eutritzsch	584	3.442	17,0	624	3.504	17,8
Gohlis-Mitte	512	4.419	11,6	521	4.496	11,6
Gohlis-Nord	169	1.591	10,6	183	1.681	10,9
Gohlis-Süd	852	5.020	17,0	871	5.121	17,0
Lindenthal	58	1.347	4,3	72	1.341	5,4
Lützschena-Stahmeln	43	796	5,4	52	781	6,7
Möckern	318	3.151	10,1	369	3.280	11,3
Wahren	152	1.355	11,2	159	1.468	10,8
Wiederitzsch	149	1.945	7,7	167	1.948	8,6
Zentrum-Nord	653	2.464	26,5	668	2.485	26,9
Planungsraum gesamt	3.490	25.530	13,7	3.686	26.105	14,1
Leipzig gesamt	20.708	139.232	14,9	22.588	142.611	15,8

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Die im Einwohnerregister registrierten der 0- bis unter 27-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2013 insgesamt 22.588 Einwohner/-innen mit einem Migrationshintergrund aus.

¹¹ Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.



Dies ist im Vergleich zum Jahr 2012 ein Anstieg um 1.880 Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund. Im Planungsraum Nord wurden 3.686 Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund registriert. Der prozentuale Anteil ist im Jahresvergleich von 13,7 % im Jahr 2012 auf 14,1 % im Jahr 2013 gestiegen.

6 Jugend

Im Jahr 2013 lebten 142.611 Kinder, Jugendliche, Heranwachsende und junge Erwachsene zwischen 0 und 27 Jahren mit Hauptwohnsitz in Leipzig.

Die Angebote der Kinder- und Jugendförderung wurden in den Leistungsbereichen der §§ 11 bis 16 SGB VIII mit über 9,5 Millionen Euro bezuschusst¹².

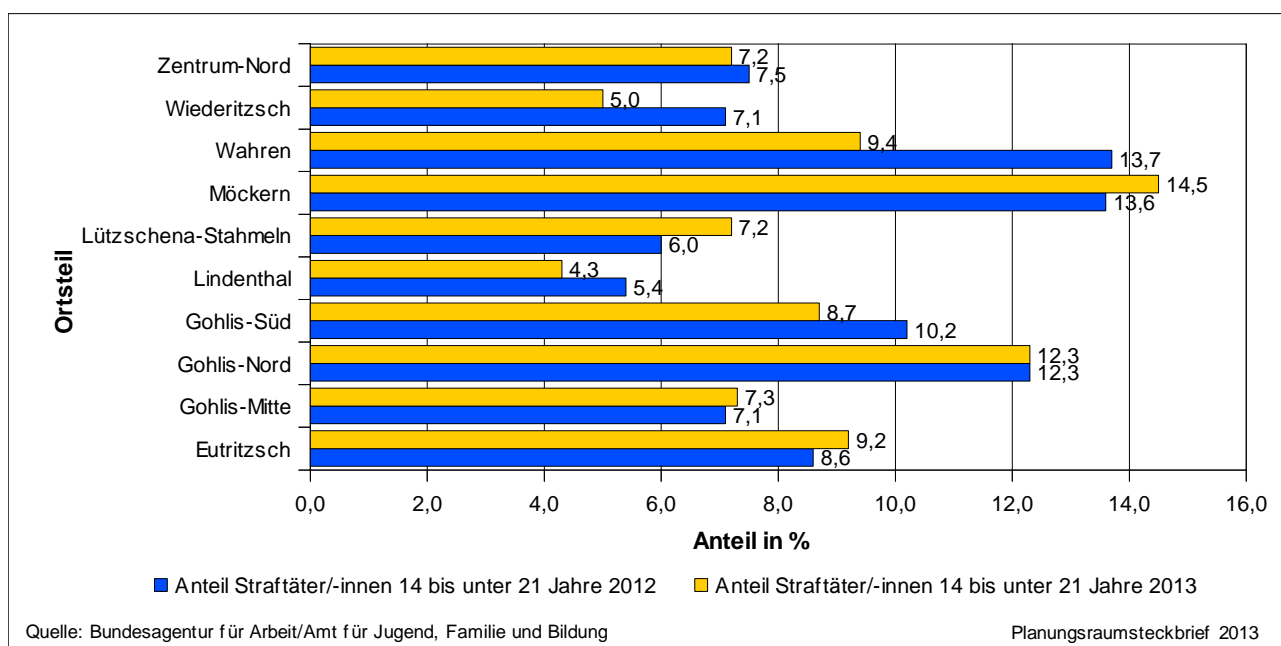
Zur öffentlichen Verantwortung für das Aufwachsen von Kindern zählen auch die Angebotsformen von Hilfen zur Erziehung¹³ mit den unterschiedlichen sozialen Realitäten, Lebenslagen, Lebenswelten und Milieus von Familien und Kindern. Dies erfordert auch die Betrachtung von Indikatoren wie Jugendkriminalität und Jugendarbeitslosigkeit, die im Folgenden nach Ortsteilen dargestellt werden.

6.1 Jugendkriminalität

Das Sachgebiet Jugendgerichtshilfe sichert gemäß § 52 SGB VIII in Verbindung mit § 38 Jugendgerichtsgesetz den Rechtsanspruch junger straffällig gewordener Menschen im Alter von 14 bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres auf Mitwirkung der Jugend(gerichts-)hilfe im Jugendstrafverfahren und unterstützt gleichzeitig die verfahrensbeteiligten Behörden.

Die Mitwirkung der Jugendgerichtshilfe beginnt mit der polizeilichen Information über die Feststellung eines jungen Menschen als Beschuldigter einer Tat. Die Betreuung endet mit Abschluss des Jugendstrafverfahrens, das heißt sie umfasst auch ggf. die Eingliederungshilfe nach der Haftentlassung.

Tab. 6.1: Anteil der Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013



¹² Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Angebote der Kinder- und Jugendförderung ist im Anhang zu finden.

¹³ Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Angebote der Hilfen zur Erziehung ist im Anhang zu finden.



Tab. 6.1: Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen¹⁴ in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013

Ortsteil	2012			2013		
	Straftäter 14 bis unter 21 Jahre	Einwohner 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %	Straftäter 14 bis unter 21 Jahre	Einwohner 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %
Eutritzsch	49	567	8,6	55	596	9,2
Gohlis-Mitte	48	676	7,1	52	717	7,3
Gohlis-Nord	36	292	12,3	39	318	12,3
Gohlis-Süd	74	725	10,2	68	778	8,7
Lindenthal	15	278	5,4	12	280	4,3
Lützschena-Stahmeln	13	216	6,0	15	207	7,2
Möckern	74	545	13,6	80	550	14,5
Wahren	35	255	13,7	26	276	9,4
Wiederitzsch	29	409	7,1	22	442	5,0
Zentrum-Nord	34	452	7,5	31	431	7,2
Planungsraum gesamt	407	4.415	9,2	400	4.595	8,7
Leipzig gesamt	2.529	23.865	10,6	2.566	25.067	10,2

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen (Einwohnerregister)/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Die vom SG Jugendgerichtshilfe gemeldeten Straftäter der 14- bis unter 21-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2013 insgesamt 2.566 Straftäter aus.

Im Planungsraum Nord betrifft dies 400 registrierte 14- bis unter 21-jährige Straftäter. Der prozentuale Anteil ist im Jahresvergleich von 9,2 % auf 8,7 % im Planungsraum Nord gesunken.

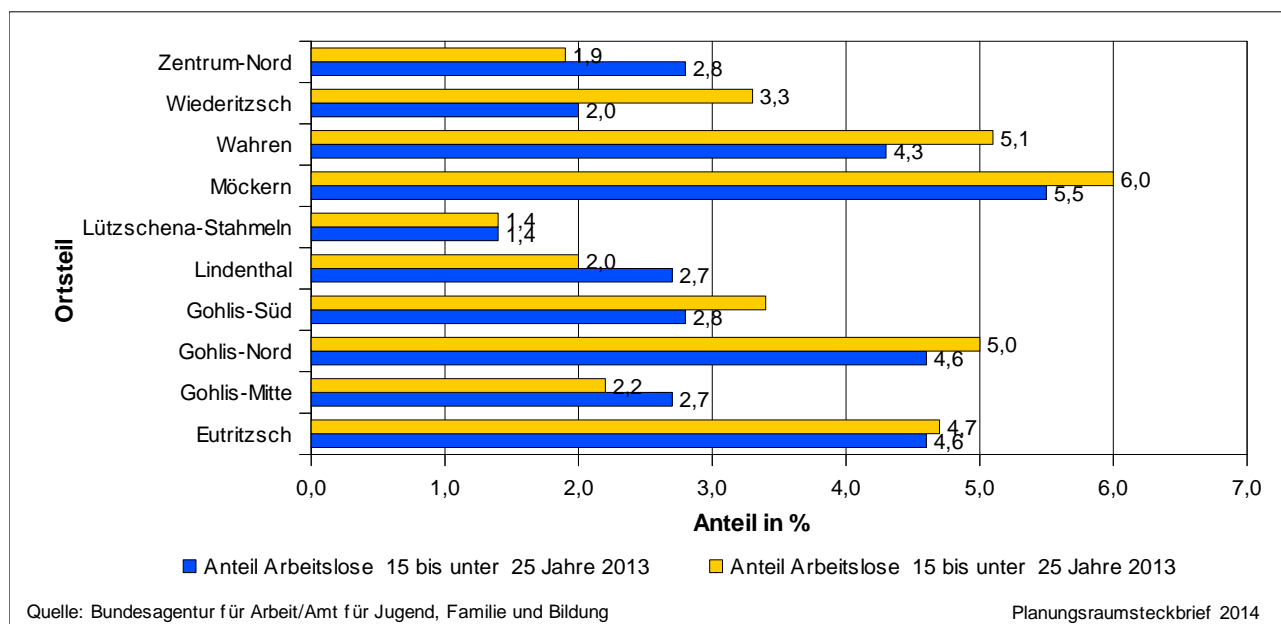
6.2 Jugendarbeitslosigkeit

Als arbeitslose Jugendliche gelten arbeitssuchende Personen, die mindestens 15 und höchstens 24 Jahre alt sind und vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Leipzig zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind.

¹⁴ Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.



Abb. 6.2: Anteil der Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013



Tab. 6.2: Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen¹⁵ in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013

Ortsteil	2012			2013		
	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %
Eutritzsch	62	1.338	4,6	61	1.290	4,7
Gohlis-Mitte	41	1.536	2,7	32	1.456	2,2
Gohlis-Nord	25	540	4,6	28	557	5,0
Gohlis-Süd	48	1.735	2,8	58	1.689	3,4
Lindenthal	12	442	2,7	8	408	2,0
Lützschena-Stahmeln	4	287	1,4	4	288	1,4
Möckern	71	1.287	5,5	74	1.229	6,0
Wahren	23	539	4,3	29	564	5,1
Wiederitzsch	13	636	2,0	20	606	3,3
Zentrum-Nord	32	1.146	2,8	21	1.120	1,9
Planungsraum gesamt	331	9.486	3,5	335	9.207	3,6
Leipzig gesamt	2.424	54.613	4,4	2.445	53.792	4,5

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

¹⁵ Alle Angaben beziehen sich auf Einwohner/-innen mit Hauptwohnsitz im Planungsraum. Einwohner/-innen mit Nebenwohnsitz werden in dieser Darstellung nicht berücksichtigt.



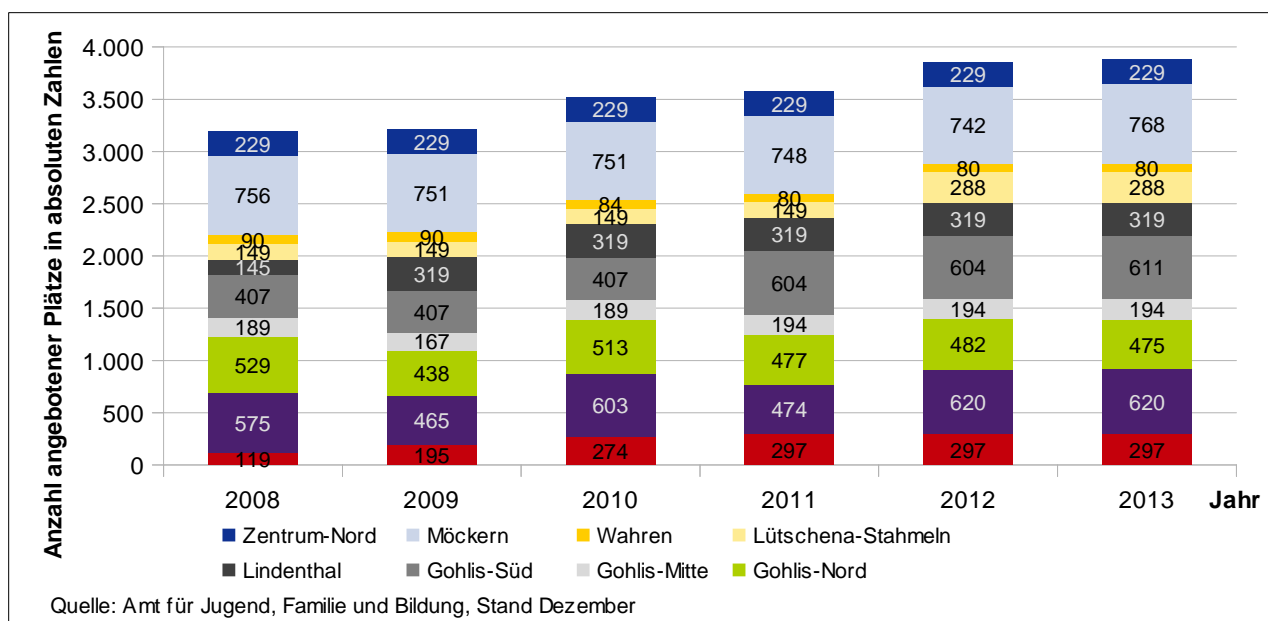
Die von der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Arbeitslosenzahlen der 15- bis unter 25-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2013 insgesamt 2.445 Arbeitslose aus. Im Planungsraum Nord betrifft dies 335 registrierte 15- bis unter 25-jährige Arbeitslose. Der prozentuale Anteil ist im Jahresvergleich von 3,5 % auf 3,6 % im Planungsraum Nord gestiegen.

7 Bildung

7.1 Infrastruktur und Nutzung im frühkindlichen Bereich

Für die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen¹⁶ standen im Planungsraum Nord im Jahr 2013 42 Einrichtungen zur Verfügung, wovon sich sieben in kommunaler und 35 in freier Trägerschaft befanden¹⁷. Die Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft hatten eine Kapazität von 743 Plätzen, die Kindertageseinrichtungen in freier Trägerschaft wiesen 3.138 Plätze vor. Von diesen insgesamt 3.881 angebotenen Plätzen waren im Dezember 2013 98,0 % belegt.

Abb. 7.1: Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen nach Ortsteilen 2008 bis 2013



Die Anzahl der in Kindertageseinrichtungen angebotenen Plätze steigerte sich im Planungsraum Nord von 3.188 Plätzen (2008) um 21,7 % auf insgesamt 3.881 (2013) Plätze. In den meisten Ortsteilen des Planungsraumes, mit Ausnahme von Wahren und Gohlis-Nord, war ein Wachstum des Platzangebots zu verzeichnen. Insbesondere in den Ortsteilen Wiederitzsch, Lindenthal und Gohlis-Süd konnten die Platzangebote im Fünfjahresvergleich stark gesteigert werden. Für die Betreuung in der Tagespflege gab es Anfang 2014¹⁸ im Planungsraum insgesamt 632 zertifizierte Plätze bei 132 Tagespflegepersonen, wobei durchschnittlich 4,8 Kin-

¹⁶ Kindertageseinrichtungen impliziert Kinderkrippen, Kindergärten, Integrationseinrichtungen und kombinierte Einrichtungen für Kinder im Alter von null bis sechs Jahren. Horte/Hortplätze sind in dieser Darstellung nicht integriert.

¹⁷ Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Einrichtungen ist im Anhang zu finden.

¹⁸ Stand: 12.2.14, für Dezember 2013 liegen keine Daten vor.



der je Tagespflegeperson betreut wurden. Die meisten Tagespflegeplätze befanden sich im Ortsteil Gohlis-Mitte, die wenigsten Plätze waren in Zentrum-Nord vorzufinden.

7.2 Infrastruktur und Nutzung im schulischen Bereich

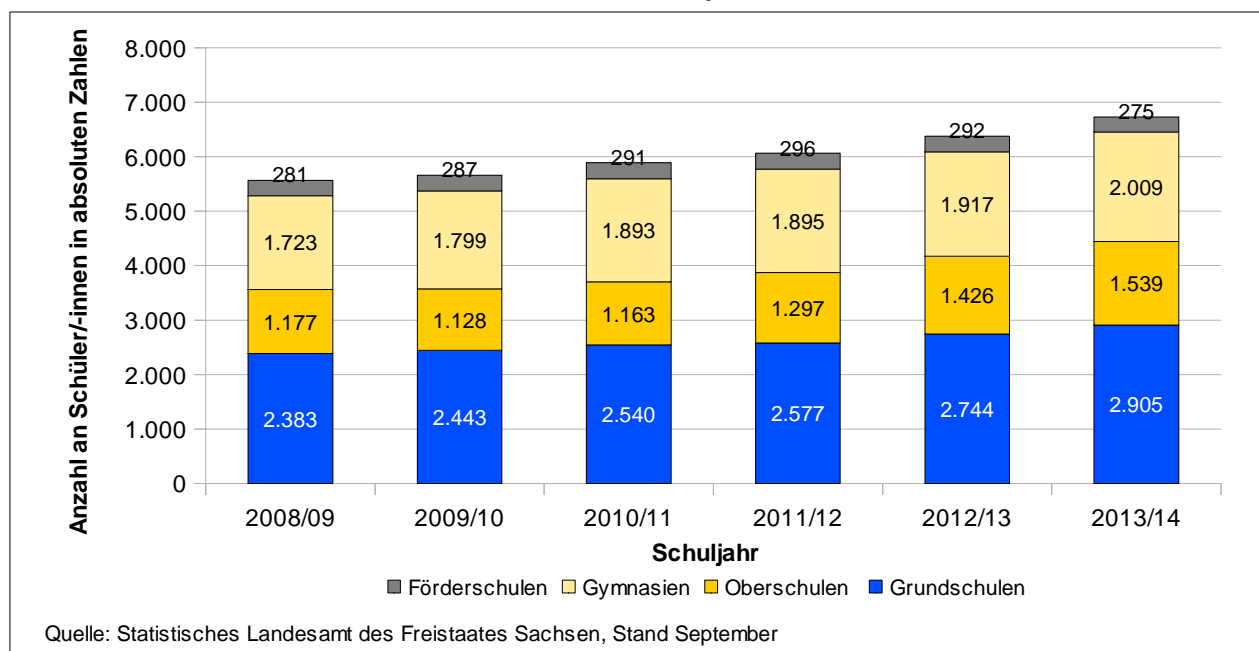
Tab. 7.1: Allgemeinbildende Schulen¹⁹ im Schuljahr 2013/14

Schulart	Anzahl Schulen	davon Schulen in kommunaler Trägerschaft	Anzahl Schüler/-innen	Anteil Schüler/-innen mit Migrationshintergrund in %
Grundschule	14	12	2.905	12,7
Oberschule	5	4	1.539	11,4
Gymnasium	3	3	2.009	17,2
Förderschule	2	2	275	11,6
Schulen im Planungsraum gesamt	24	21	6.728	13,7
Schulen in Leipzig gesamt	147	119	41.780	13,2

Quelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Stand September 2013

Im Planungsraum Nord bestanden im Schuljahr 2013/14 14 Grundschulen, fünf Oberschulen, drei Gymnasien und zwei Förderschulen. In kommunaler Trägerschaft befanden sich 21 Schulen. Insgesamt gab es 6.728 Schüler/-innen im Planungsraum, wovon 13,7 % der Schüler/-innen einen Migrationshintergrund besaßen. Die Gymnasien des Planungsraumes wiesen einen überdurchschnittlich hohen Anteil an Migrant/-innen mit 17,2 % vor, was allen voran auf die Friedrich-Schiller-Schule und die Leibnizschule zurückzuführen war. Im Vergleich zur Gesamtstadt hatte der Planungsraum im Schuljahr 2013/14 mit 0,5 Prozentpunkten einen geringfügig höheren Anteil an Schüler/-innen mit Migrationshintergrund.

Abb. 7.2: Anzahl der Schüler/-innen nach Schulart Schuljahr 2008/09 bis 2013/14



¹⁹ Eine detaillierte Auflistung der einzelnen Schulen ist im Anhang zu finden.



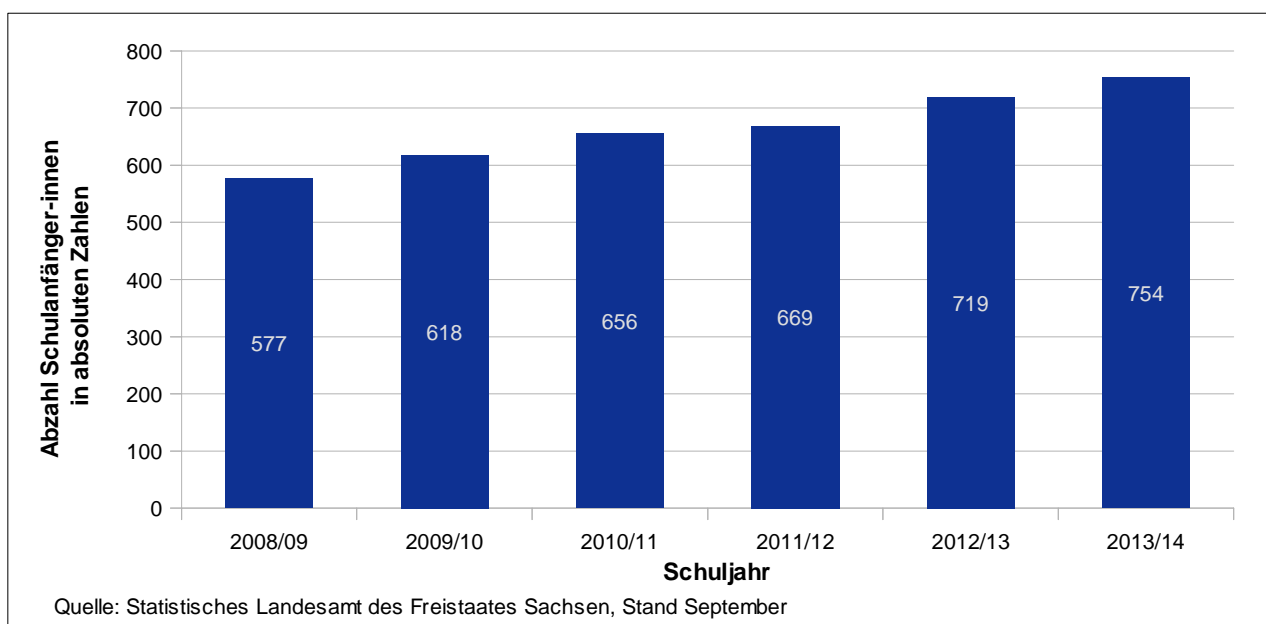
Die Anzahl der Schüler/-innen an Grundschulen, Oberschulen und Gymnasien erreichte im Schuljahr 2013/14 im Planungsraum Nord einen neuen Höchststand. Im Vergleich zum Schuljahr 2008/09 wuchs die Schüleranzahl an Grundschulen um 21,9 %, an Oberschulen um 30,8 % und an Gymnasien um 16,6 %.

Die Anzahl der Förderschüler/-innen blieb trotz der im Allgemeinen steigenden Schülerzahlen auf gleichbleibendem Niveau.

7.3 Übergänge

Schulanfänger/-innen

Abb. 7.3: Anzahl der Schulanfänger/-innen an Grundschulen Schuljahr 2008/09 bis 2013/14



Die Anzahl der Schulanfänger/-innen im Planungsraum Nord betrug im Schuljahr 2008/09 577 und erhöhte sich im Fünfjahresvergleich um 30,7 %. Von den insgesamt 754 Schulanfänger/-innen wurden 94,0 % fristgemäß und 5,7 % nach Rückstellung aus dem Vorjahr eingeschult. Im selben Schuljahr wurden 4,9 % der schulpflichtigen Kinder an kommunalen Grundschulen²⁰ im Planungsraum zurückgestellt, um erst im Schuljahr 2014/15 eingeschult zu werden.

²⁰ Für Grundschulen in freier Trägerschaft liegen keine vollständigen Daten vor.



Tab. 7.2: Schulanfänger/-innen mit auffälligen Testergebnissen der Schulaufnahmeuntersuchung nach Ortsteilen 2013

Ortsteil	Anzahl untersuchter Schulanfänger/- innen	Befundkategorie in %			
		Feinmotorik	Grobmotorik	Sprache	Verhalten
Zentrum-Nord	67	9,0	6,0	26,9	10,4
Möckern	104	20,2	14,4	31,7	13,5
Wahren	23	39,1	34,8	21,7	13,0
Lützschena-Stahmeln	29	24,1	.	31,0	.
Lindenthal	57	36,8	22,8	26,3	15,8
Gohlis-Süd	157	15,3	12,1	28,7	10,8
Gohlis-Mitte	150	16,7	15,3	20,7	14,0
Gohlis-Nord	55	27,3	9,1	40,0	10,9
Eutritzsch	109	30,3	19,3	44,0	18,3
Wiederitzsch	64	23,4	15,6	34,4	7,8
Planungsraum gesamt	815	21,6	14,5	30,4	12,5
Leipzig gesamt	4.386	22,6	13,5	32,0	13,6

Quelle: Gesundheitsamt Stadt Leipzig, Stand Oktober 2013

Auf Grundlage der Ergebnisse der Schulaufnahmeuntersuchung²¹ konnte festgestellt werden, dass Schulanfänger/-innen im Planungsraum Nord in den Entwicklungsbereichen Feinmotorik, Sprache und Verhalten geringfügig weniger Auffälligkeiten zeigten als im gesamtstädtischen Durchschnitt. Nur in der Befundkategorie Grobmotorik erzielten Schulanfänger/-innen aus dem Planungsraum leicht höhere Werte. Kinder mit den wenigsten Auffälligkeiten im Entwicklungsstand in der Fein- und Grobmotorik waren in Zentrum-Nord, in der Sprache in Gohlis-Mitte und im Verhalten in Wiederitzsch zu konstatieren. Höchstwerte erzielten Kinder aus den Ortsteilen Wahren (Befundkategorie Feinmotorik und Grobmotorik) sowie Eutritzsch (Befundkategorie Sprache und Verhalten).

²¹ Das sächsische Schulgesetz sieht unter § 26a SchulG vor, dass alle schulpflichtig gewordenen Kinder bzw. Kinder, die auf Wunsch der Eltern vorzeitig eingeschult werden sollen, im Rahmen einer Schulaufnahmeuntersuchung durch den Kinder- und Jugendärztlichen Dienst des Gesundheitsamtes Leipzig verpflichtend untersucht werden müssen.



Bildungsempfehlungen

Tab. 7.3: Bildungsempfehlungen in Klasse 4 an Grundschulen²² Schuljahr 2011/12 und 2012/13

Grundschule (Ortsteil)	Anzahl erteilte Bildungsempfehlungen in Klasse 4 insgesamt		Anteil gymnasialer Bildungsempfehlungen in Klasse 4 in %	
	2011/12	2012/13	2011/12	2012/13
33. Schule (Eutritzsch)	27	25	40,7	48,0
39. Schule (Möckern)	45	44	28,9	47,7
A.-F.-Oeser-Schule (Eutritzsch)	38	43	60,5	65,1
A.-Kästner-Schule (Lindenthal)	24	38	58,3	36,8
C.-v.-Linné-Schule (Eutritzsch)	35	33	57,1	51,5
E.-Kästner-Schule (Gohlis-Süd)	84	72	61,9	55,6
Geschwister-Scholl-Schule (Gohlis-Süd)	70	100	38,6	57,0
H.-Kroch-Schule (Gohlis-Nord)	20	21	25,0	42,9
K.-Liebknecht-Schule (Gohlis-Nord)	67	80	68,7	61,3
P.-Robeson-Schule (Wahren)	26	25	26,9	56,0
Schule Stahmeln (Lützschena-Stahmeln)	28	24	64,3	75,0
Schule Wiederitzsch (Wiederitzsch)	58	63	46,6	58,7
Grundschulen im Planungsraum gesamt	522	568	50,4	55,6
Grundschulen in Leipzig gesamt	2.919	2.906	47,9	51,0

Quelle: Sächsische Bildungsagentur Regionalstelle Leipzig, Stand April

Im Schuljahr 2012/13 erhielten 55,6 % der Viertklässler/-innen einer kommunalen Grundschule des Planungsraumes Nord eine gymnasiale Bildungsempfehlung. Im Vergleich zum Durchschnitt der Stadt Leipzig, in der 51,0 % der Schüler/-innen eine gymnasiale Bildungsempfehlung erhielten, lag der Anteil im Planungsraum deutlich höher. Zudem hat der Anteil im Vergleich zum Vorjahr im Planungsraum Nord an den meisten Schulen zugenommen; lediglich an vier Schulen nahm der Anteil ab. Besonders drastisch ging der Anteil gymnasialer Bildungsempfehlung an der Alfred-Kästner-Schule zurück. Den geringsten Anteil an gymnasialen Bildungsempfehlungen verzeichnete im Schuljahr 2011/12 die Hans-Kroch-Schule (ehemals 75. Schule) und im Schuljahr 2012/13 die Alfred-Kästner-Schule.

²² Für Grundschulen in freier Trägerschaft liegen keine vollständigen Daten vor.



Abb. 7.4: Verteilung gymnasialer Bildungsempfehlungen²³ nach Geschlecht im Schuljahr 2012/13

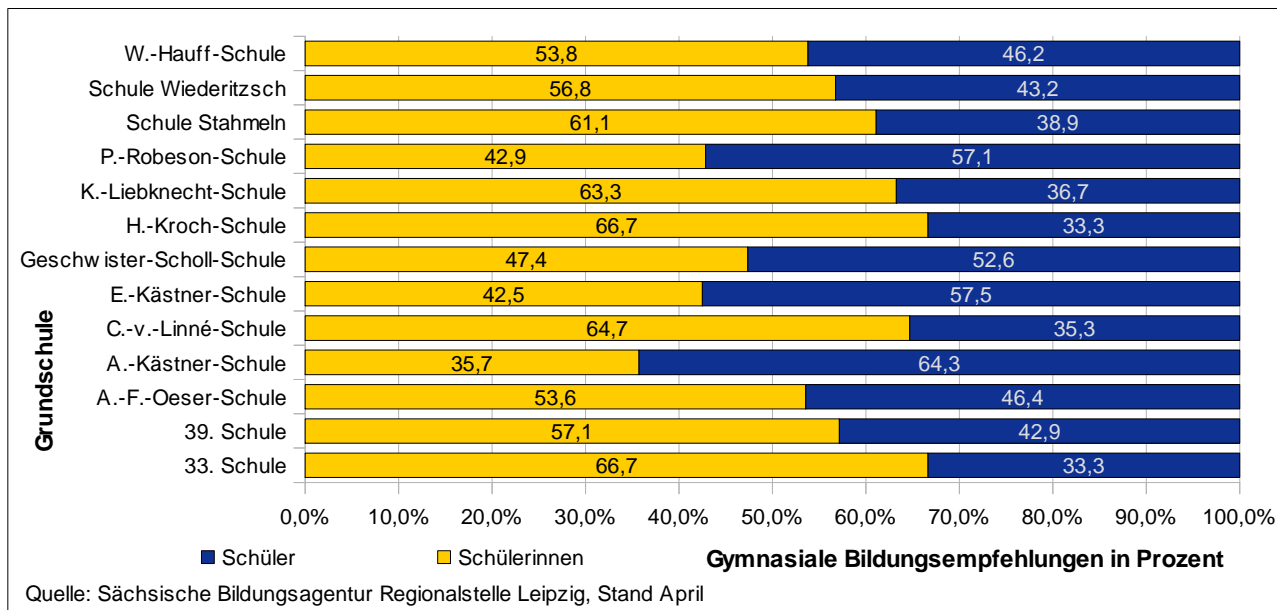


Abbildung 7.4 stellt die Anteile der Bildungsempfehlungen für Gymnasien im Schuljahr 2012/13 an den einzelnen Grundschulen des Planungsraumes differenziert nach Geschlecht dar. Es wird deutlich, dass an der Mehrzahl der Schulen häufiger gymnasiale Bildungsempfehlungen für Mädchen ausgesprochen wurden. Lediglich an vier Schulen des Planungsraumes lag der Anteil der Mädchen, welche eine gymnasiale Bildungsempfehlung erhielten, unter 50,0 %. Besonders auffällig war hierbei die Alfred-Kästner-Schule, dort lag der Anteil bei nur 35,7 %. Der Anteil an den Bildungsempfehlungen für Gymnasien im Planungsraum insgesamt belief sich bei den Mädchen auf 53,8 % und für Jungen auf 46,2 %. Diese Werte lagen etwas über bzw. unter den gesamtstädtischen Werten, 52,1 % der gymnasialen Bildungsempfehlungen erhielten Viertklässlerinnen.

²³ Es wurden nur Bildungsempfehlungen kommunaler Grundschulen berücksichtigt, da keine vollständigen Daten zu Bildungsempfehlungen aus Grundschulen in freier Trägerschaft vorliegen.



7.4 Schulerfolg²⁴

Tab. 7.4: Abgänger/-innen an Oberschulen nach Art des Abschlusses 2012 und 2013

Schule (Ortsteil)	2012				2013			
	Abgänger/ -innen gesamt	Anteil Schulabschluss in %			Abgänger/ -innen gesamt	Anteil Schulabschluss in %		
		ohne	HSA	RSA		ohne	HSA	RSA
35. Schule (Gohlis-Mitte)	71	16,9	14,1	69,0	69	15,9	15,9	68,1
68. Schule (Möckern)	16	56,3	43,8	0,0	46	15,2	15,2	69,6
P.-Robeson-Schule (Wahren)	27	7,4	0,0	92,6	8	12,5	87,5	0,0
Freie Oberschule Gohlis (Gohlis-Süd)	15	6,7	0,0	93,3	18	0,0	0,0	100,0
Schule Wiederitzsch (Wiederitzsch)	58	1,7	22,4	75,9	55	3,6	14,5	81,8
Oberschulen im Planungsraum	187	13,4	16,0	70,6	196	10,7	16,8	72,4
Oberschulen Leipzig gesamt	1.395	10,8	19,0	70,2	1.398	11,0	19,5	69Q

Quelle: Amtliche Schulstatistik, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Stand September 2013

Der Anteil der Schulabgänger/-innen an Oberschulen im Planungsraum Nord, der 2013 die Schule ohne mindestens einen Hauptschulabschluss verließ, lag mit einem Wert von 10,7 % leicht unter dem städtischen Durchschnitt der Oberschulen. Im Vorjahr lag der Wert noch über dem städtischen Durchschnitt. Einen deutlich überhöhten Anteil an Schulabgänger/-innen ohne Schulabschluss verzeichnete im Schuljahr 2011/12 die 68. Schule in Möckern, diese konnte jedoch den Anteil im Folgeschuljahr auf 15,2 % senken. Der Anteil der Abgänger/-innen ohne Schulabschluss auf gesamtstädtischer Ebene ist im Gegensatz zum Planungsraum Nord auf gleichbleibendem Niveau. Der Anteil der Schulabgänger/-innen mit einem Hauptschulabschluss lag 2013 an den Oberschulen im Planungsraum unter dem der Gesamtstadt. Analog dazu wiesen die Werte für den Anteil an Realschulabschlüssen an Oberschulen einen höheren Wert im gesamtstädtischen Vergleich auf, 72,4 % verließen 2013 im Planungsraum Nord die Oberschule mit einem Realschulabschluss.

²⁴ Schulabgänger/-innen an Förderschulen sowie Gymnasien wurden nicht dargestellt, da der Besuch dieser Einrichtungen in den meisten Fällen nicht ortsteilbezogen, sondern fachrichtungs- bzw. schwerpunktbezogen stattfindet.



Literatur

Stadt Leipzig, Der Oberbürgermeister, Amt für Statistik und Wahlen (Hrsg.) (2013): Bevölkerungsvoraus-schätzung für die Stadt Leipzig 2013. Ergebnisbericht. Leipzig.

Stadt Leipzig, Der Oberbürgermeister, Dezernat für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule, Gesundheits-amt (Hrsg.) (2013): Daten und Fakten zur Kindergesundheit in der Stadt Leipzig 2013. Leipzig.



Anhang

Abbildungsverzeichnis

- Abb. 3.1: Bevölkerungsvorausschätzung nach Ortsteilen 2012 bis 2024
- Abb. 3.2: Wanderungsrate nach Ortsteilen 2008, 2012 und 2013
- Abb. 4.1: Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013
- Abb. 4.2: Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2012 und 2013
- Abb. 5.1: Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund nach Ortsteilen 2008 bis 2013
- Abb. 6.1: Jugendliche Straftäter/-innen nach Ortsteilen 2010 bis 2013
- Abb. 6.2: Jugendarbeitslosigkeit nach Ortsteilen 2008 bis 2013
- Abb. 7.1: Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen nach Ortsteilen 2008 bis 2013
- Abb. 7.2: Anzahl der Schüler/-innen nach Schulart Schuljahr 2008/09 bis 2013/14
- Abb. 7.3: Anzahl der Schulanfänger/-innen Schuljahr 2008/09 bis 2013/14
- Abb. 7.4: Verteilung gymnasialer Bildungsempfehlungen nach Geschlecht im Schuljahr 2012/13

Tabellenverzeichnis

- Tab. 2.1: Gesamtfläche und Einwohner/-innen 2008, 2012 und 2013
- Tab. 3.1: Einwohnerzahlen nach Ortsteilen und Altersgruppen 2013
- Tab. 3.2: Jugendquote, Altenquote und Durchschnittsalter nach Ortsteilen 2008 und 2013
- Tab. 3.3: Geburten/Sterbefälle, Bevölkerungsbewegung nach Ortsteilen 2013
- Tab. 4.1: Leistungsempfänger/-innen nach Ortsteilen 2008, 2012 und 2013
- Tab. 4.2: Alleinerziehende in Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2013
- Tab. 4.3: Wohnberechtigte Haushalte mit mindesten drei Kinder nach Ortsteilen 2013
- Tab. 5.1: Anteile der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund nach Ortsteilen 2013
- Tab. 6.1: Jugendliche Straftäter/-innen nach Ortsteilen 2013
- Tab. 6.2: Jugendarbeitslosigkeit nach Ortsteilen 2008, 2012 und 2013
- Tab. 7.1: Allgemeinbildende Schulen im Schuljahr 2013/14
- Tab. 7.2: Schulanfänger/-innen mit auffälligen Testergebnissen der Schulaufnahmeuntersuchung nach Ortsteilen 2013
- Tab. 7.3: Bildungsempfehlungen in Klasse 4 an Grundschulen Schuljahr 2011/12 und 2012/13
- Tab.7.4: Abgänger/-innen an Oberschulen nach Art des Abschlusses 2012 und 2013



Anhang 1: Kindertageseinrichtungen im Planungsraum 2013

Name der Institution	Adresse/Kontakt	Träger	Struktur
KITA Kleine Sternchen	K.-Mansfeld-Str. 7/8, 04158 Leipzig, Tel.: 4621916, E-Mail: kleinsternchen@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE
Haus der kleinen Strolche	Lindenallee 3a, 04158 Leipzig, Tel.: 4616734, E-Mail: kleinstrolche@vs-leip-zigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE
KITA Gohliser Mühle	Platnerstr. 11, 04155 Leipzig, Tel.: 25397940	Deutscher Kinderschutzbund e. V.	KTE
KITA Elisabethstift	Elsbethstr. 38, 04155 Leipzig, Tel.: 5900213, E-Mail: kontakt@elsbethstift.de	Ev.-Luth. Vereingtes Theresia- und Elisabethstift	ITE
KITA Mottelerstraße	Mottelerstr. 4, 04155 Leipzig, Tel.: 5640040	FAIRbund e. V.	KTE
KITA Happy Kids	Bothestr. 17-19, 04155 Leipzig, Tel.: 4936721	Happy Kids e. V.	ITE
KITA Lipsiland	Herloßsohnstr. 20, 04155 Leipzig, Tel.: 56109723 E-Mail: kita-lipsiland@kv-leip-zig.de	Kindervereinigung Leipzig e. V.	ITE
KITA Eisenacher Straße	Eisenacher Str. 38, 04155 Leipzig, Tel.: 5901564,	Stadt Leipzig AfJFB	KTE
KITA Am Schösschen	Poetenweg 22, 04155 Leipzig, Tel.: 5640026	Stadt Leipzig AfJFB	KTE
Hildegardstift	H.-Oster-Str. 16, 04157 Leipzig, Tel.: 9013017, E-Mail: kita.leipzig_verseh-nung@evlk.de	Ev.-Luth. Versöhnungskirchge-meinde Gohlis	KTE
KITA Coppistraße	Coppistr. 19, 04157 Leipzig, Tel.: 9120101	Outlaw – Gesellschaft für Jugend-hilfe g.GmbH	KTE
KITA Kleiststraße	Kleiststr. 12, 04157 Leipzig, Tel.: 9110081	Stadt Leipzig AfJFB	KG
KITA Gohliser Spatzen	e. V. Hartmann-Str. 29-31, 04157 Leipzig Tel.: 9118325	Stadt Leipzig AfJFB	KTE
KITA Bremer Straße	Bremerstr. 17, 04157 Leipzig, Tel.: 9011162, E-Mail: info@bbw-leipzig.de	Berufsbildungswerk für Hör-und sprachgeschädigte	KTE
KITA Entdeckerland	Hannoversche Str. 50-52, 04157 Leipzig, Tel.: 9125204, E-Mail: entdeckerland-leip-zig@froebel-gruppe.de	FRÖBEL Leipzig gGmbH	KTE
Waldorfkindergarten	J.- Schmidtchen-Weg 6, 04157 Leipzig, Tel.: 9118065, E-Mail: waldorf.goh-lis@t-online.de	Initiative Waldorfpädagogik Gohlis e. V.	ITE
Kinderkrippe Kleiststraße	Kleiststr. 58, 0157 Leipzig, Tel.: 9110191	Stadt Leipzig AfJFB	KK
Kinderhaus Naseweis	J.- Schmidtchen-Weg 4, 04157 Leipzig, Tel.: 9118329, E-Mail: kinderhaus-nase-weis@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	ITE
Kinder „Kinder in Bewe-gung“	W.-Sammet-Str. 4, 04129 Leipzig, Tel.: 9003581	Kinder in Bewegung e. V.	KTE
KITA der Christuskirch-gemeinde	Mosenthinstr. 1 Seitengasse 2, 04129 Leipzig, Tel.: 9029150, E-Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de	Ev.-Luth Christuskirchgemeinde Lpz-Eutritzsch	ITE
KITA Eutritzsch	Thünenstr. 2, 04129 Leipzig, Tel.: 9118408	FAIRbund. e. V.	KTE
KITA KITAMO	Mothesstr. 2, 04129 Leipzig, Tel.: 9123076	Internationaler Bund	ITE



Anhang 1: Kindertageseinrichtungen im Planungsraum 2013

Name der Institution	Adresse/Kontakt	Träger	Struktur
KITA Die Wasserfrösche	An der Querbreihe 4, 04129 Leipzig Tel.: 9022215	Internationaler Bund	ITE
KITA Motschegiebchen	Bernburger Str. 22, 04129 Leipzig, Tel.: 9110206, E-Mail: kita-bernburgerstr. @kv-leipzig.de	Kindervereinigung Leipzig e. V.	ITE
	F.-Bosse Str.-19-21	Kinderland 2000 gGmbH	KTE
	H.-Beimler Str. 3	Kinder- und Notfallbetreuung Zwer-genland Leipzig	KTE
	Diderotstr. 13	Stadt Leipzig AfJFB	ITE
	H.-Beimler Str. 17	Stadt Leipzig AfJFB	KTE
KITA Bummi	Yorkstr. 43 b, 04159 Leipzig, Tel.: 9118322, E-Mail: r.schubert@volkssolidaritaet-leipzig.de	Volkssolidarität Stadtverband Lpz.	ITE
KITA Bummi	Yorkstr. 43a, 04159 Leipzig, Tel.: 9118332, E-Mail: a.papsdorf@volkssolidaritaet-leipzig.de	Volkssolidarität Stadtverband Lpz.	KTE
KITA Villa am Auensee	Fr. - Bosse-Str. 87 a, 04159 Leipzig, Tel.: 4614529, E-Mail: r.trettner@volkssolidaritaet-leipzig.de	Volkssolidarität Stadtverband Lpz.	KTE
KITA Sonnenhügel	Am Hohlweg 2, 04159 Leipzig, Tel.: 4612016, E-Mail: kitasonnenhuegel@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE
KITA Lützschenauer Sternchen	Freirodaer Weg 2, 04157 Leipzig, Tel.: 4618276 E-Mail: luetzschenauersternchen@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE
KITA Unter dem Regenbogen	Löhrstr. 9, 04105 Leipzig Tel.: 1245280 E-Mail: kita-regenbogen@diakonie-leipzig.de	Diakonisches Werk – Innere Mission	KTE
KITA Michaeliskirche	Nordplatz 4, 04105 Leipzig, Tel.: 5742136,	Ev.Luth. Michaelis Friedenskirch-gemeinde	KG
KITA Am Zoo	Nordstr. 43, 04105 Leipzig, Tel.: 5647676	Stadt Leipzig AfJFB	KTE
KITA Nordweg	Nordweg 9, 04158 Leipzig, Tel.: 5204670, E-Mail: kita-nordweg@outlaw-jugendhilfe.de	Outlaw – Gesellschaft für Jugendhilfe gGmbH	ITE
KITA Kunterbunt	Lindenstr. 54, 04158 Leipzig, Tel.: 5217120, E-Mail: kita-kunterbunt@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	ITE
Wiederitzscher Spielkiste	Bremer Weg 17, 04158 Leipzig, Tel.: 5212521, E-Mail: kitaspieldkiste@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE
KITA Regenbogenland	An der Schule 1, 04158 Leipzig, Tel.: 4619147, E-Mail: kita-regenbogenland@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Mulden-tal e.V	KTE



Anhang 2: Allgemeinbildende Schulen im Planungsraum Schuljahr 2013/14

Schulart	Schule	Adresse	Träger
Grundschule	33.Schule	Anhalter Straße 1, 04129 Leipzig	Stadt Leipzig
	39.Schule	Gustav-Kühn-Straße 1, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
	Adam-Friedrich-Oeser-Schule	Geibelstraße 74, 04129 Leipzig	Stadt Leipzig
	Aktive Schule Leipzig	Eisenacher Straße 40a, 04155 Leipzig	Aktive Schule Leipzig e. V.
	Alfred-Kästner-Schule	Gartenwinkel 30, 04158 Leipzig	Stadt Leipzig
	Carl-von-Linné-Schule	Delitzscher Straße 110, 04129 Leipzig	Stadt Leipzig
	Erich-Kästner-Schule	Erfurter Straße 9, 04155 Leipzig	Stadt Leipzig
	Geschwister-Scholl-Schule	Elsbethstraße 1, 04155 Leipzig	Stadt Leipzig
	Grundschule forum thomanum	Jörgen-Schmidtchen-Weg 8, 04157 Leipzig	forum thomanum Schulen GmbH
	Hans-Kroch-Schule	Jörgen-Schmidtchen-Weg 8, 04157 Leipzig	Stadt Leipzig
	Karl-Liebknecht-Schule	Heinrich-Mann-Straße 1, 04157 Leipzig	Stadt Leipzig
	Paul-Robeson-Schule	Jungmannstraße 5, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Stahmeln	Stahmeln Höhe 1, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Wiederitzsch	Zur Schule 11, 04158 Leipzig	Stadt Leipzig
	Wilhelm-Hauff-Schule	Diderotstraße 37, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
Oberschule	35. Schule	Virchowstraße 4/6, 04157 Leipzig	Stadt Leipzig
	68. Schule	Breitenfelder Straße 19, 04155 Leipzig	Stadt Leipzig
	Paul-Robeson-Schule	Jungmannstraße 5, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Wiederitzsch	Zur Schule 11, 04158 Leipzig	Stadt Leipzig
	Oberschule Gohlis	Lützowstraße 8, 04155 Leipzig	Schule für gemeinschaftliches Lernen e. V.
Gymnasium	Friedrich-Schiller-Schule	Elsbethstraße 2, 04155 Leipzig	Stadt Leipzig
	Leibnizschule	Nordplatz 13, 04105 Leipzig	Stadt Leipzig
	Werner-Heisenberg-Schule	Renftstraße 3, 04159 Leipzig	Stadt Leipzig
Förderschule	Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule	Hannoversche Straße 2, 04157 Leipzig	Stadt Leipzig
	Lindenhofschule	Delitzscher Straße 110, 04129 Leipzig	Stadt Leipzig
Berufliches Schulzentrum	Susanna-Eger-Schule	An der Querbreite 4/6, 04129 Leipzig	Stadt Leipzig
	BSZ 7	An der Querbreite 8, 04129 Leipzig Nst: Neustädter Straße 1, 04315 Leipzig	Stadt Leipzig

Anhang 3: Bestandsdarstellung der Kinder- und Jugendförderung im Planungsraum 2013

JKA=Jugendkulturarbeit, OFT=Offener Freizeittreff, JVA=Jugendverbandsarbeit, SSA=Schulsozialarbeit, FAM=Familienbildung, SCHUTZ=Kinder- und Jugendschutz, MOBIL=Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork, AWJSA=Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit, THEMEN=themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen, GESCHL=Geschlechtsspezifische Sozialarbeit, SPIEL=Spielemobilarbeit, BERAT=Jugendberatung, JMA=Jugendmedienarbeit, SCHUL=Schulverweigererprojekte

Ortsteil	Träger	Leistungsbereich	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktdaten der Einrichtung		
				Anschrift	Telefon	E-Mail
Eutritzsch	AfJFB	SSA	BSZ Susanna-Eger-Schule	An der Querbreite 06 04129 Leipzig	0341 90997526	schulsozialarbeit@susanna-eger-schule.de
	GeyserHaus e. V.	JKA	Jugendkulturarbeit im Geyserhaus	Gräfestraße 25 04129 Leipzig	0341 9115430	info@geyserhaus.de
	GeyserHaus e. V.	OFT	Offener Kinder- und Jugendtreff	Gräfestraße 25 04129 Leipzig	0341 9115430	info@geyserhaus.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	AWJSA	Kompetenzagentur	Gräfestraße 23 04129 Leipzig	0341/9030125	Kompetenzagentur-Leipzig@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	AWJSA	AMA - Ausbildungsmaßnahme für Alleinerziehende und junge Eltern	Gräfestraße 23 04129 Leipzig	0341/9030143	Katja.Machmueller@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	BERAT	Soz.päd.Beratungsstelle "G 23"/ Aktivierungshilfen	Gräfestraße 23 04129 Leipzig	0341 9030110	G23-leipzig@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	FAM	KIPALE - Kinderpatenschaften	Gräfestraße 23 04129 Leipzig	0341 9030139	katja.meier@internationaler-bund.de
	ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH	AWJSA	Produktionsschule "Schauplatz"	Berliner Str. 69 04129 Leipzig	0341 9099800	schauplatz@gtb-leipzig.de
Gohlis-Mitte	Augsburger Gesellschaft für Lehm- und Bildung und Arbeit in Leipzig e. V.	OFT	Lehm- und Jugendtreff	Sasstraße 11-19 04155 Leipzig	0341 5629949	Lehm- und Jugendtreff@web.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	AWJSA	Schulverweigerung - die 2. Chance	35.MS, MS Portitz Leipzig	0341 9030121	monika.moebius@internationaler-bund.de
	Kindervereinigung Leipzig e. V.	SSA	35. Oberschule	Virchowstraße 4-6 04157 Leipzig	0179 8969617	ssa.35os@kv-leipzig.de
	Kreativitätswerkstatt Leipzig e. V.	JKA	"Märchen aus 1001Nacht" - orientalisches-arabische Kultur und Tradition	Lützowstraße 19 04157 Leipzig	0341 5831287	info@kreativitaetswerkstatt-leipzig.de
	PIKANTA e. V.-Kunstverein Lpz.	THEMEN	Die Erde- Der Ton- Und Wir	Lützowstraße 19 04157 Leipzig	0341 9122642	boettcher.mu@t-online.de

Anhang 3: Bestandsdarstellung der Kinder- und Jugendförderung im Planungsraum 2013

JKA=Jugendkulturarbeit, OFT=Offener Freizeittreff, JVA=Jugendverbandsarbeit, SSA=Schulsozialarbeit, FAM=Familienbildung, SCHUTZ=Kinder- und Jugendschutz, MOBIL=Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork, AWJSA=Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit, THEMEN=themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen, GESCHL=Geschlechtsspezifische Sozialarbeit, SPIEL=Spielemobilarbeit, BERAT=Jugendberatung, JMA=Jugendmedienarbeit, SCHUL=Schulverweigererprojekte

Ortsteil	Träger	Leistungsbereich	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktdaten der Einrichtung		
				Anschrift	Telefon	E-Mail
Gohlis-Nord	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	SSA	FS für Lernbehinderte "J.H.Pestalozzi"	Hannoversche Straße 2 04157 Leipzig	0341 1493490	startup-leipzig@internationaler-bund.de
Lindenthal	Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental e. V.	OFT	Jugendclub Lindenthal	Lindenthaler Hauptstraße 17 04158 Leipzig	0341 4616183 0163 4639435	jclindenthal@arcor.de
Lützschena-Stahmeln	Kindervereinigung Leipzig e. V.	OFT	Jugendclub Lützschena-Stahmeln	Hallesche Straße 117 04159 Leipzig	0341 4618306	jc-luetzschena@kv-leipzig.de
Möckern	Anker e.V	JKA	Kinder- und Jugendkulturarbeit	Renftstraße 1 04159 Leipzig	0341 9128327	info@anker-leipzig.de
	Anker e.V	OFT	Jugendtreff "der Anker"	Renftstraße 1 04159 Leipzig	0341 9128327	info@anker-leipzig.de
	Internationaler Bund – IB Mitte gGmbH	SSA	68. Schule (OS)	Diderotstraße 35 04159 Leipzig	0341 23040927	startup-leipzig@internationaler-bund.de
	ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH	SSA	Wilhelm-Hauff-Grundschule	Diderotstraße 37 04159 Leipzig	0176 21981332 0160 90150235	f.kruse@gtb-leipzig.de
Wahren	Kindervereinigung Leipzig e. V.	OFT	Schulclub Paul-Robeson- Oberschule	Jungmannstraße 5 04159 Leipzig	0341 4619354	ssa.club-prms@kv-leipzig.de
	ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH	SSA	Paul-Robeson-Schule (OS)	Jungmannstraße 5 04159 Leipzig	0341 65220614	schulsozialarbeit-paul-robeson-mittelschule@gmx.de
Wiederitzsch	Volkssolidarität Kreisverband Leipziger Land/Muldental e. V.	OFT	Jugendclub Wiederitzsch	Delitzscher Landstraße 38 04158 Leipzig	0341 520 1617	aeweise@gmx.de
	ZAW Zentrum für Aus- und Weiterbildung Leipzig GmbH	SSA	OS Wiederitzsch	Zur Schule 11 04158 Leipzig	0160 1595511	ssa.mswiederitzsch@gtb-leipzig.de
Zentrum-Nord	AfJFB	MOBIL	Team Anna O	Humboldstr.17 04105 Leipzig	0341/2153821 0163/2786931	willie.wildgrube@leipzig.de

Anhang 3: Bestandsdarstellung der Kinder- und Jugendförderung im Planungsraum 2013

JKA=Jugendkulturarbeit, OFT=Offener Freizeittreff, JVA=Jugendverbandsarbeit, SSA=Schulsozialarbeit, FAM=Familienbildung, SCHUTZ=Kinder- und Jugendschutz, MOBIL=Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork, AWJSA=Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit, THEMEN=themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen, GESCHL=Geschlechtsspezifische Sozialarbeit, SPIEL=Spieldmobilarbeit, BERAT=Jugendberatung, JMA=Jugendmedienarbeit, SCHUL=Schulverweigererprojekte

Ortsteil	Träger	Leistungsbereich	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktdaten der Einrichtung		
				Anschrift	Telefon	E-Mail
	Evangelisch-reformierte Kirche zu Leipzig	JVA	Kinder- und Jugendarbeit	Tröndlinring 04105 Leipzig	0341/9800512	
	Jugendmusiziergruppe "M.Prätorius"	JVA	Unterstützung der Projekt- und Ensemblearbeit	Kickerlingsberg 10 04105 Leipzig	0341/5901633 0177/5901633	klaus.hartig@gmx.de
	Suchtzentrum Leipzig e. V.	SCHUTZ	Drug Scouts Leipzig	Eutritzscher Straße 9 04105 Leipzig	0341/2112022	drugscouts@drugscouts.de

Anhang 4: Schulclubs, offene Schulclubs, Schülercafés an Grund-, Ober-, Förderschulen und Gymnasien

Schule	Schulclub intern	Schulclub offen	Schülercafé	Träger	Nutzergruppe
35. Oberschule	Ja		Ja	Kindervereinigung Leipzig e. V.	Schüler der Schule
Friedrich-Schiller-Schule	Ja			Geysershaus e. V.	Schüler der Schule
Paul-Robeson-Schule	Ja	Ja		Kindervereinigung Leipzig e. V.	Schule und Wohngebiet
Werner-Heisenberg-Schule	Ja			Doppelstunde - Die Agentur	Schüler der Schule

Anhang 5: Bestand der Einrichtungen zur Hilfe zur Erziehung im Planungsraum 2013

Ortsteil	Träger	Kategorie	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktdaten der Einrichtung		
				Anschrift	Telefon	E-Mail
Zentrum-Nord	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Menschen(s)kinder gGmbH	Kindereinrichtungen (ab 0 Jahren)	Wohngruppe mit Innewohnender Betreuung Gohliser Straße 16	Gohliser Straße 16, 04107 Leipzig	0176/15268431	e.ochs@menschens-kinderggmbh.de
	VITERA - Institut für Gesundheit und Prävention	Allg. ambulante Hilfen	Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung (ISE)	Kickerlingsberg 8, 04105 Leipzig	0341/561155 - 12	d.klimkeit@vitera-jugendhilfe.de
	VITERA - Institut für Gesundheit und Prävention	Allg. ambulante Hilfen	Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH)	Kickerlingsberg 8, 04105 Leipzig	0341/561155 - 12	d.klimkeit@vitera-jugendhilfe.de
Möckern	INFA Leipzig gGmbH	Intensiv-, heilpädagog. und therap. Angebote	WG Slevogtstraße	Slevogtstraße 24, 04159 Leipzig	0177/3881939 oder 0341/9127315	infaleipzig@web.de mariaziemer@infa-leipzig.de
	Zwergenland e. V.	Kinder- u. Jugendeinrichtungen (ca. ab 6 Jahren)	WG Gerstäckerstraße	Gerstäcker Str. 7, 04159 Leipzig	0341/9022098	Wohngruppe2@yahoo.de
Wahren	Verbund Kommunalen Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)	Kindereinrichtungen (ab 3 Jahren)	Wohngruppen Edmond-Kaiser-Straße	Edmond-Kaiser-Str.11, 04158 Leipzig	0341/46840198 (Gr. 1) 0341/46840189 (Gr. 2) 0341/46840203 (Gr. 3)	wg1-eks@t-online.de wg2-eks@t-online.de wg3-eks@t-online.de
	Verbund Kommunalen Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)	Kinder- u. Jugendeinrichtungen (ca. ab 6 Jahren)	jungenspezifische Wohngruppe Edmond-Kaiser-Str.	Edmond-Kaiser-Str.11, 04158 Leipzig	0341/3068306	wg-koch@t-online.de
Lützschena-Stahmeln	kinderheim machern GEMEINNÜTZIGE GMBH	Kindereinrichtungen (ab 3 Jahren)	Kinderhaus am Auenwald	Hohle Gasse 37, 04159 Leipzig	0341/5290839	kh.am.auenwald@pfj-machern.de
Gohlis-Süd	Internationaler Bund Mitte gGmbH	Jugendeinrichtungen (ca. ab 12 Jahren)	System. orientierte Mädchen-WG -mit 2 integrierten Inobhutnahmepätzen und 1 Mutter-Kind-Platz	Schachtstr. 14, 04155 Leipzig	0341/5503221	maedchenwohngruppe-Leipzig@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund Mitte gGmbH	Notdienst	2 Inobhutnahmeplätze innerhalb der systemisch orientierten Mädchen-WG Schachtstraße	Schachtstr. 14, 04155 Leipzig	0341/5503221	maedchenwohngruppe-Leipzig@internationaler-bund.de
	VITERA - Institut für Gesundheit und Prävention	Kindereinrichtungen (ab 0 Jahren)	Familienanaloge Wohngruppe I (FAW I - Gohliser Straße 21)	Gohliser Straße 21, 04155 Leipzig	0341/561155 - 11	d.klimkeit@vitera-jugendhilfe.de
	VITERA - Institut für Gesundheit und Prävention	Kindereinrichtungen (ab 0 Jahren)	Familienanaloge Wohngruppe V (FAW V - Weinligstraße)	Weinligstraße 11, 04155 Leipzig	0341/561155 - 11	d.klimkeit@vitera-jugendhilfe.de

Anhang 5: Bestand der Einrichtungen zur Hilfe zur Erziehung im Planungsraum 2013

Ortsteil	Träger	Kategorie	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktdaten der Einrichtung		
				Anschrift	Telefon	E-Mail
	Verbund Kommunaler Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)	WG Mutter/Vater und Kind	Mutter(Vater)-Kind-Wohngruppe Marbachstraße	Marbachstr. 2, 04155 Leipzig	0341/9118324	Mutter-Kind-WG_VK-KJ@t-online.de
Gohlis-Mitte	INFA Leipzig gGmbH	Intensiv-, heilpädagog. und therap. Angebote	WG Otto-Adam-Straße	Otto-Adam-Str. 14, 04157 Leipzig	0177/3881939 oder 0341/9127315	infaleipzig@web.de mariaziemer@infa-leipzig.de
	INFA Leipzig gGmbH	Kindereinrichtungen (ab 3 Jahren)	Kindergruppe Tara	Otto-Adam-Str. 14, 04157 Leipzig	0177/3881939 oder 0341/9127315	infaleipzig@web.de mariaziemer@infa-leipzig.de
	Zwergenland e. V.	Kindereinrichtungen (ab 3 Jahren)	WG Ludwig-Beck-Straße	Ludwig-Beck-Str. 6, 04157 Leipzig	0341/9118252	Wohngruppe1@yahoo.de
Eutritzsch	Blaue Brücke	Kinder- u. Jugendeinrichtungen (ca. ab 6 Jahren)	Wohngruppe Blaue Brücke	Wilhelm-Sammet-Straße 4, 04129 Leipzig	0341/90966449 0173/3516288	blaue-bruecke@gmx.de
	Internationaler Bund MittegGmbH	Allg. ambulante Hilfen	Ambulante Hilfen	Gräfestraße 23, 04129 Leipzig	0341/9030129	Frank.Schulze@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund MittegGmbH	Projekte u. Besonderheiten	Co-Arbeit für Familien - ambulante Hilfe	Gräfestraße 23, 04129 Leipzig	0341/9030129	Frank.Schulze@internationaler-bund.de
	Internationaler Bund MittegGmbH	Projekte u. Besonderheiten	Erziehungsbeistand-Spezifisch Schulverweigerung	Gräfestraße 23, 04129 Leipzig	0341/9030117	Maria.Karlas@internationaler-bund.de
	Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH	WG Jugendliche u. Volljährige (ca. ab 14 Jahren)	Sozialpädagogische Jugendwohngemeinschaft Coppistraße	Coppistraße 10, 04129 Leipzig	0341/9020074	jwg-leipzig@traegerwerk-sachsen.de
	Trägerwerk Soziale Dienste in Sachsen GmbH	Allg. ambulante Hilfen	flexible ambulante Hilfen	Coppistraße 10, 04129 Leipzig	0341/9020074	jwg-leipzig@traegerwerk-sachsen.de